U48 Parabraunerde-Braunerde und Parabraunerde, teilweise podsolig, aus Lösssand und Sandlöss, z. T. über glazigenen Ablagerungen

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		u-B19	
Flächenanteil		70–90 %	
Nutzung		Wald, LN (häufig Acker)	
Relief		Verebnungsbereiche und sehr schwach bis schwach geneigte Hänge	
Bodentyp		Parabraunerde-Braunerde, Braunerde-Parabraunerde und Parabraunerde, teilweise podsolig, tief entwickelt	
Ausgangsmaterial		Lösssand und Sandlöss, beide mäßig kryogen überprägt, teilweise auf würmzeitlichen Moränensedimenten und glazifluviatilen Schottern	
Bodenartenprofil		Sl3–4,Ls2–3,G1–2	4–5 dm
		St2–3;Ls2–4,G1–2	7–>10 dm
		Sl3–4,Ls3–Lts–Lt2,G3–5	
Karbonatführung		karbonatfrei	
Gründigkeit		tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform		typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos	
	Unterboden	keine Angabe	
Bodenreaktion	LN	schwach sauer	
	Wald	sehr stark sauer	
Bodenschätzung		SL2D, SL3D, sL2D, sL3D, sL4D, L3D, L4D, LIIa2	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

örtlich erodierte Braunerde-Parabraunerde und Parabraunerde; einzelne Mulden mit Kolluvium

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (240–320 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (130–180 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden stellenweise sehr hoch
Sorptionskapazität	mittel (100–200 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: gering (1.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

breiterer, etwas tiefer gelegener Talbereich auf der Heiligenberger Hochfläche, einzelne Verebnungsbereiche östlich von Bad Schussenried sowie Verebnungen und nordostexponierte Hänge auf der Halbinsel Höri zwischen Weiler und Horn (Lkr. Konstanz)

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau